

ANMELDUNG:

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: waschak@oewav.at

Ja, ich nehme am Projekt „Mit EMAS zu ökologisch aktiven Gemeinden/Verbänden/öffentlichen Einrichtungen“ teil

Vor- und Zuname (mit Titel):

Gemeinde / Verband / öffentliche Einrichtung:

Adresse:

(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:

E-Mail:

ÖWAV-Mitglied: ja nein

Mitglied des Österreichischen Städtebundes: ja nein

Datum: Unterschrift:

Allgemeine Hinweise:

Anmeldeschluss: 7. Mai 2011

Kostenbeitrag: Das Projekt wird aus Mitteln des Lebensministeriums gefördert.

ÖWAV-Mitglieder und Mitglieder des Österreichischen Städtebundes:

€ 550,- (inkludiert 2 Personen pro Gemeinde/Verband/Einrichtung)

Nichtmitglieder: € 750,- (inkludiert 2 Personen pro Gemeinde/Verband/Einrichtung)

Der Kostenbeitrag beinhaltet: Teilnahme an den Workshops, Verpflegung während der Kaffeepausen, fachliche Betreuung während der und zwischen den Workshops, Unterlagen, Teilnahme an der Abschlussveranstaltung

Stornobedingungen:

Geben Sie Stornierungen bitte schriftlich bekannt. Bei Stornierungen nach dem **7. Mai 2011** werden 50 % des Kostenbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Kostenbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich.

Veranstaltungsort:

Alle Workshops werden in einer teilnehmenden Gemeinde/Einrichtung stattfinden, die Veranstaltungsorte werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Veranstalter:

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, 1010 Wien, Stubenbastei 5
Ansprechpartner: Elisabeth Seifert, Tel. +43-1-51522-1723, elisabeth.seifert@lebensministerium.at

Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband, 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5,
Ansprechpartner: Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, waschak@oewav.at

Fragen zum Inhalt:

Mag.^a Hermine Dimitroff-Regatschnig, Tel. +43-(0) 664 266 38 53, office@dimitroff-unternehmensberatung.at
DI Dr. Christian Plas, Tel. +43-1-786 89 00, christian.plas@denkstatt.at

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft
1909-2010
denken



lebensministerium.at

Mit EMAS zu ökologisch aktiven Gemeinden, Verbänden und öffentlichen Einrichtungen

Verbesserungs- und Einsparungspotenziale in 10 einfachen Schritten

WS 1

- Einführung
- Ist-Analyse

WS 2

- Rechtskonformität
- Umweltprogramm



Österreichischer
Städtebund



Österreichischer
Gemeindebund

Workshop 1: 24. – 25. Mai 2011

Workshop 2: 27. – 28. September 2011

Workshop 3: 8. – 9. November 2011

Abschlusspräsentation und Auszeichnung: Jänner 2012

Die Teilnahme an der Workshopreihe (einschließlich der Durchführung der praktischen Arbeiten) beinhaltet die Qualifizierung zum internen Umweltauditor (EMAS/ISO 14001)

WS 3

- Kommunikation
- Internes Audit



Ein Projekt zur Verbreitung von Umweltmanagementsystemen in Gemeinden, Verbänden und öffentlichen Einrichtungen, initiiert und gefördert vom Lebensministerium in Kooperation mit dem Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV)

PROJEKTBE SCHREIBUNG

Das Lebensministerium und der ÖWAV als Kooperationspartner unterstützen bereits zum 5. Mal mit der 6-tägigen Workshopreihe

- Gemeinden,
- Verbände und
- öffentliche Einrichtungen,

ein Umweltmanagement nach EMAS aufzubauen. Die Ergebnisse der bisher durchgeführten Workshops mit **40 Einrichtungen** zeigen, dass dieser Weg richtig ist.

Das Lebensministerium und der ÖWAV laden Interessierte ein, an der EMAS-Workshopreihe 2011/2012 teilzunehmen und die bisherigen Erfahrungen zu nutzen.

ZIELE DES PROJEKTS

- Verbreitung von Umweltmanagement in öffentlichen Einrichtungen
- Ökologische Verbesserung der öffentlichen Verwaltung

WAS BRINGT IHNEN DIE TEILNAHME AN DER WORKSHOPREIHE?

- Wissen und Werkzeuge, um in Ihrer Einrichtung ein Umweltmanagement mit praktischen Arbeiten zwischen den Workshops aufzubauen
- Offenlegung von Verbesserungs- und Einsparungspotenzialen
- Rechtssicherheit im Umweltbereich
- Intensiven Erfahrungsaustausch mit anderen Einrichtungen
- Unterstützung beim Aufbau des Umweltmanagements durch das Projektteam und einen Beratungstag vor Ort von den Vortragenden
- Qualifizierung zum/zur internen UmweltauditorIn (EMAS/ISO 14001)
- Auszeichnung durch das Lebensministerium
- Vorbildwirkung der teilnehmenden Einrichtung

ZIELGRUPPE

- VertreterInnen von **Gemeinden, Abfallwirtschafts-, Abwasser- und Wasserversorgungsverbänden und anderen öffentlichen Einrichtungen**, die ein Umweltmanagement für die gesamte Einrichtung oder für Teile davon aufbauen wollen.

VORTRAGENDE UND FACHLICHE BETREUUNG

Mag.^a Hermine Dimitroff-Regatschnig
DIMITROFF Unternehmensberatung
Nikolaipplatz 4/II, 8020 Graz
Tel. +43 (0) 664 266 38 53
E-Mail: office@dimitroff-unternehmensberatung.at

DI Dr. Christian Plas,
denkstatt GmbH
Hietzinger Hauptstraße 28, 1130 Wien
Tel. +43 (1) 786 89 00
E-Mail: christian.plas@denkstatt.at



DAS PROGRAMM

WORKSHOP 1: DIENSTAG, 24. BIS MITTWOCH, 25. MAI 2011

- Umweltmanagementsysteme (EMAS/ISO 14001) – Einführung
- Organisation des Umweltmanagements – Umweltpolitik
- Ist-Analyse/erste Umweltprüfung: direkte, indirekte, wesentliche Umweltaspekte
- Besichtigung von umweltrelevanten Anlagen der gastgebenden Einrichtung

WORKSHOP 2: DIENSTAG, 27. BIS MITTWOCH, 28. SEPTEMBER 2011

- Präsentation der praktischen Arbeiten – Erfahrungsaustausch
- Rechtskonformität – Legal Compliance
- Umweltprogramm & ökologische Beschaffung
- Darstellung und Überwachung der Umweltleistungen
- Besichtigung von umweltrelevanten Anlagen der gastgebenden Einrichtung

WORKSHOP 3: DIENSTAG, 8. BIS MITTWOCH, 9. NOVEMBER 2011

- Präsentation der praktischen Arbeiten – Erfahrungsaustausch
- Interne/externe Kommunikation: Über das sprechen, was man tut!
- Beschreibung des Umweltmanagements – Dokumentation
- Internes Audit – Management Review – Korrektur-/Vorbeugemaßnahmen
- Umwelterklärung
- Besichtigung von umweltrelevanten Anlagen der gastgebenden Einrichtung

DAUER DER WORKSHOPS: 9.30–17.30 Uhr (1. Tag) und 9.00–16.00 Uhr (2. Tag)

ABSCHLUSSPRÄSENTATION – AUSZEICHNUNG

- TeilnehmerInnen präsentieren ihre Arbeiten vor einem ExpertInnenteam
- Auszeichnung der TeilnehmerInnen/Einrichtungen durch das Lebensministerium

